

	<p>Object: Bronzemünze aus Amaseia (Pontos) für Caracalla</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen, Münzkabinett</p> <p>Inventory number: MK 1998-79</p>
--	---

## Description

Die bronzenen, sogenannten pseudo-autonomen Stadtprägungen aus Pontos, einer antiken Landschaft und hellenistischen Monarchie an der südlichen Schwarzmeerküste, wurden ca. 120-63 v. Chr. vom pontischen König Mithridates VI. und später von den römischen Kaisern kontrolliert.

Vorderseite: Gepanzerte und drapierte Büste des Caracalla mit Lorbeerkranz nach rechts.  
Rückseite: Asklepios steht nach rechts und hält einen Schlangenstab mit der rechten Hand.

Diese Münze stammt aus der Sammlung Oberhummer, die 1896 im Rahmen einer geografischen Expedition nach Kleinasien von dem Münchner Geschäftsmann und Forschungsreisenden Roman Oberhummer zusammengetragen worden war.

## Basic data

Material/Technique: Bronze  
Measurements:

## Events

Created	When	206 CE
	Who	
	Where	Amasya
Was depicted (Actor)	When	

	Who	Asclepius
	Where	
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Caracalla (188-217)
	Where	
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Greece

## Keywords

- Römische Provinzen

## Literature

- Riggauer, H. in: T. Oberhummer, H. Zimmerer, (1899): Durch Syrien und Kleinasien. Reiseschilderungen und Studien.. Berlin, S. 317, Nr. 10
- Waddington, William Henry (1925): Recueil général des monnaies grecques d'Asie mineure. Commence par feu W[illiam] H[enry] Waddington, continué et compl. par E[rnest] Babelon et Th[éodore] Reinach. Paris, S. 45, Taf. V, 22, Nr. 72 var.